

Aktennotiz

Thema: Ergebnisse der Denkmalbehörde zum Werterhalt des Bauwerks über den Fallbach in der Friedrich-Ebert-Straße in Erlensee Langendiebach

Bezug: Telefonat mit Herrn Bergmann

Datum: 03.05.2023

Absender: FB 4

Empfänger: Sweco, UWB, Denkmalbehörde, intern

Ergebnis zum geführten Telefonat mit Herrn Bergmann am 03.05.2023

Das Bauwerk wurde von der unteren und oberen Denkmalbehörde in einem eigenen Termin im April 2023 besichtigt.

Folgende Ergebnisse wurden der Stadt im Telefonat von Herrn Bergmann übermittelt:

1. Die Sandsteinbögen des besteh. Bauwerks sind zu erhalten und soweit möglich wieder zu verwenden. Dabei sollen die Bögen nur eine optische, nicht statisch relevante Aufgabe erfüllen. Die statische Lastabtragung erfolgt über eine neue Konstruktion wobei die Sandsteinbögen als Gestaltung harmonisch integriert sein sollen.
2. Der Mittelpfeiler aus Sandstein ist optisch zu erhalten. Eine Wiederverwendung der Pfeilerkonstruktion als statisch tragendes Bauteil ist aber nicht erforderlich. Auch hier soll am Ende eine harmonische Integration des Pfeilers in das Gesamtbild gegeben sein. Ein mögliches Hochwasserrisiko durch den Pfeiler wird in Kauf genommen.
3. Die Wiederverwendung der Gewölbeklinkersteine ist nicht zwingend erforderlich weil die Untersicht des Bauwerks (durch Einbau einer Betonplatte) bereits verändert wurde.
4. In der Bauausführung sind saubere Übergänge von Beton auf die Sandsteinbögen herzustellen.

Aktennotiz



Mit diesen Vorgaben ist die Planung aus Sicht der Denkmalbehörde auszuarbeiten.

Es wird von Seiten der Unteren Denkmalbehörde des MKK hierzu noch eine Stellungnahme erfolgen.

FB 4, Tiefbau und Grünanlagen, T. Wagner, 03.05.2023